

**1960-03-05**

**AFSENDER**

Georges J. Kasper

**MODTAGER**

Arthur K pcke

**FAKTA**

Dokumenttype:

Brev

Sprog:

tysk

Afsendersted:

Lausanne

Afsenderinfo (lakstempel, adresse  
m.m.):

Galerie Kaspers brevpapir.

Modtagersted:

København

Omtalte personer:

Ferdinand Spindel

Arkivplacering:

Aros, Arthur K pckes Arkiv

**DOKUMENTINDHOLD**

Kasper har modtaget K pckes brev. Værkerne er nu ankommet til banegården, hvilket betyder, at hele deres program må omlægges, eftersom udstillingen først kan åbne tirsdag i den efterfølgende uge. Kasper håber, at han desforinden har fået Spindels prisliste. Han er usikker på, om udstillingen kan sendes videre til Tyskland. Han er indforstået med datoerne for udstillingen af serigrafier hos K pcke, fra den 2. april til den 15. april 1960. De vil sende trykkene og - separat - en liste over salgspriser. Han beder om, at usolgte tryk bliver sendt retur umiddelbart efter udstillingen, og oplyser, at priserne inkluderer en kommission på 33 % til K pcke. Med hensyn til tidsskriftet er det bedst, at K pcke lægger dem frem med angivelse af abonnementspris; K pcke vil få 25 % per abonnement. Nogle eksemplarer vil de sende gratis til særligt udvalgte som propagandamateriale.

**TRANSSKRIFTION**

5.3.60

Herrn Köpke

\_Galerie Köpke Copenhaguen -Dänemark

Sehr geehrter Herr Köpke ,

Soeben erhalte ich Ihren Brief . Heute morgen sind die Bilder im Bahnhof einge-

troffen , wir haben unser ganzes Programm umstellen müssen , und werden nun die Ausstellung am übernächsten Dienstag eröffnen .

Bis dahin hoffe ich eine Preisliste von Herrn Spindel erhalten zu haben . Ob die Ausstellung noch nach Deutschland gehen kann, ist jetzt eine Frage , ich muss noch sehen deswegen .

Ich bin mit einer Ausstellung der Serigraphien für die von Ihnen vorgeschlagene Zeit einverstanden , also 2. April bis 15. April 60.<sup>1</sup>

Wir werden Ihnen die Blätter zusenden , separat eine Verkaufspreisliste . Wir bitten Sie aber dringend uns nach der Ausstellung die unverkauften Blätter wieder umgehend zurückzusenden , da wir diese dann für eine andere Ausstellung benötigen werden .

Auf die Verkaufspreise sind inbegriffen 33% für Sie ,Kommission.

Für die Zeitung am besten ist es wenn Sie diese auflegen mit Angabe des Abonnementpreis , pro Abonnement 25% Kommission für Sie .<sup>2</sup> Einige Nummer als Probenummer an Ihren besten Adressen senden , wir werden Ihnen deswegen eine Anzahl Exemplare senden als Propagandamaterial . Inzwischen meine

besten Grüsse

G. Kasper

---

<sup>1</sup> Udstillingen blev vist i perioden 6. til 22. april 1960.

<sup>2</sup> Den "avis", Kasper refererer til, er kunstdidsskriftet art actual international, som han udgav.

galerie kasper lausanne rue de la paix 4

Téléphone 23 17 65 - Privé 4 35 69 - Compte de chèque postal II. 183 86 - Adresse télégraphique: Galeriekasp Lausanne  
Directeur: Georges J. Kasper - Assistante: Monique Kasper-Franco - Banque Cantonale Vaudoise Lausanne

5.3.60

Herrn Köpke

Galerie Köpke Copenhaguen -Dänemark  
-----

Sehr geehrter Herr Köpke ,

Soeben erhalte ich  
Ihren Brief . Heute morgen sind die Bilder im Bahnhof eingetroffen , wir haben unser ganzes Programm umstellen müssen , und werden nun die Ausstellung am übernächsten Dienstag eröffnen . Bis dahin hoffe ich eine Preisliste von Herrn Spindel erhalten zu haben . Ob die Ausstellung noch nach Deutschland gehen kann , ist jetzt eine Frage , ich muss noch sehen deswegen . Ich bin mit einer Ausstellung der Serigraphien für die von Ihnen vorgeschlagene Zeit einverstanden , also 2. April bis 15. April 60 Wir werden Ihnen die Blätter zusenden , separat eine Verkaufspreisliste . Wir bitten Sie aber dringend uns nach der Ausstellung die unverkauften Blätter wieder umgehend zurückzusenden , da wir diese dann für eine andere Ausstellung benötigen werden . Auf die Verkaufspreise sind inbegriffen 33% für Sie ,Kommission.

Für die Zeitung am besten ist es wenn Sie diese auflegen mit Angabe des Abonnementpreis , pro Abonnement 25% Kommission für Sie . Einige Nummer als Probenummer an Ihren besten Adressen senden , wir werden Ihnen deswegen eine Anzahl Exemplare senden als Propagandamaterial . Inzwischen meine besten Grüsse

G. Kasper